

Stellenausschreibung

Der Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V. ist ein unabhängiger Migrations- und Integrationsfachdienst. Der Verein ist Träger von Asyl- und migrationspezifischen Beratungs- und Bildungsangeboten und koordiniert landesweite heterogene Netzwerke zur bildungs- und arbeitsmarktlichen Integration für Geflüchtete und andere Migrant*innen.

Im Rahmen des Förderprogramms *Integration durch Qualifizierung* (IQ) [\[www.netzwerk-iq.de\]](http://www.netzwerk-iq.de) sind bundesweit 16 Landesnetzwerke mit dem Ziel der Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Migrantinnen und Migranten aktiv. Der Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V. erwartet als Zuwendungsempfänger die Förderung für das in vier Handlungsschwerpunkten aufgestellte IQ Netzwerk Schleswig-Holstein 2019 – 2022.

Der Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V. sucht für die das Teilprojekt *Regionale Fachkräftenetzwerke/Einwanderung* im Handlungsschwerpunkt 4 (HS 4) des IQ Netzwerkes Schleswig-Holstein (IQ LN SH) zum nächstmöglichen Termin

eine/einen Mitarbeiter*in in Teilzeit (80/70%)

Aufgabengebiete sind u.a

- Koordination, strategische Steuerung und Controlling der Aktivitäten der im HS 4 kooperierenden Projekte im Sinne der gemeinsamen Zielsetzung;
- Aufbau und Konsolidierung eines Fachkräftenetzwerks im Bundesland u.a. durch Vernetzung der relevanten Akteure aus öffentlichen Stellen, Wirtschaft und Wissenschaft;
- Planung und kooperative Umsetzung themenübergreifender Veranstaltungen sowie analoger und digitaler Veröffentlichungen;
- Vertretung des HS 4 im IQ LN SH in bundes- und landesweiten IQ-internen und -externen Gremien;
- Kooperation mit strategischen Partnern im Bundesland (Branchenverbänden, Arbeitsverwaltungen, Arbeitgeber*innen, Kammern, Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltungen, Migrant*innen-Organisationen, Migrationsfachdiensten etc.), mit Bundesstellen und mit anderen IQ Landesnetzwerken;
- Transfer der Projektergebnisse in die Fachöffentlichkeit und landes- und bundesweite Gremien und Transfer der bundesweiten IQ-Expertise des Handlungsschwerpunkts in das Landesnetzwerk;
- Überwachung der Projektfinanzen, Beleglisten und Verantwortung für das Berichts- und Nachweiswesen im Teilprojekt Koordination HS 4.

Wir wünschen uns eine Kollegin oder einen Kollegen

- mit pädagogischem, sozialwissenschaftlichem oder vergleichbarem Hochschulabschluss;
- Kenntnissen zur sozialen und rechtlichen Situation von Neuzuwander*innen anderen Menschen mit Migrationshintergrund;
- Kompetenzen und Erfahrungen in der Erwachsenenbildung und Öffentlichkeitsarbeit;
- Fachkompetenz in den Bereichen Fachkräftemobilisierung, Schulungs- und Bildungsarbeit zu migrationspezifischen Themen, arbeitsmarktliche Integration von Migrant*innen;
- Kompetenz und Erfahrung in der Moderation von Netzwerken;
- Teamkompetenz bei ausgeprägter Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten;
- Interkulturelle Kompetenz und Fähigkeit der Arbeit in heterogenen Netzwerken;
- PKW, Bereitschaft zu Dienstreisen und zur Mitarbeit bei Veranstaltungen ggf. auch außerhalb der üblichen Geschäftszeiten;
- sehr guter EDV-Anwendungskompetenz zu den Office-Programmen und bei ZUWES etc.

Wir bieten

- Mitarbeit im engagierten und vielfältig qualifizierten interkulturellen Gesamtteam des Flüchtlingsrats Schleswig-Holstein;

- gute Rahmenbedingungen einer landesweit heterogen vernetzten Fach- und politischen Lobbyorganisation;
- Haustarif mit einem am TVöD orientierten Festgehalt;
- einen kommunikativen Arbeitsplatz in der Geschäftsstelle des Flüchtlingsrats in Kiel.

Menschen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich zur Bewerbung ermuntert.

Vorbehaltlich der erwarteten Förderzusage seitens des Bundes und im Rahmen des Bewilligungsbescheides erfolgt die Einstellung befristet; in 2019 zu 80 % Teilzeit und in 2020-2021 zu 70% Teilzeit. Die Förderung ist zunächst befristet bis zum 31.12.2021. Die Aufstockung der Personalstelle im Förderzeitraum sowie eine Anschlussfinanzierung für das IQ Netzwerk und eine in diesem Rahmen mögliche Fortführung des Beschäftigungsverhältnisses werden vom Träger angestrebt.

Mehr Informationen zur Arbeit des Flüchtlingsrates SH auf www.frsh.de. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit allen relevanten Unterlagen senden Sie bitte mit dem Betreff „Fachkräftenetzwerk“ und ausschließlich per E-Mail zusammengefasst in einer einzigen PDF-Datei bis zum **20.10.2019** an job@frsh.de.

Ansprechpartner: Kirstin Strecker, Martin Link, Geschäftsführung